



Humanoide Roboter in Haushalt, Industrie und Forschung

Hochschule Aalen beteiligt sich mit Zukunftsthema am „Technikon“ von StartupSÜD

11.06.2025 | Wie sieht die Zusammenarbeit mit humanoiden Robotern in der Zukunft aus? Mit dieser Frage beschäftigten sich interdisziplinäre Teams beim „Technikon“ am 4. Juni 2025 in Ulm – einem innovativen Veranstaltungsformat des hochschulübergreifenden Verbundprojekts StartupSÜD, das kreative Lösungen für reale Herausforderungen fördert. Auch der Gründungscampus der Hochschule Aalen war als Verbundpartner aktiv beteiligt und unterstützte tatkräftig bei der gestellten Challenge.

Beim Technikon, das von der Technischen Hochschule Ulm ausgerichtet wurde, entwickelten über 50 Teilnehmende – Studierende, Mitarbeitende und Professorinnen und Professoren – in kürzester Zeit neue Lösungsansätze zu aktuellen gesellschaftlichen und technischen Fragestellungen. Ganz im Stil eines Hackathons arbeiteten die Teams am späten Nachmittag und Abend intensiv an insgesamt zehn verschiedenen Challenges – darunter Themen wie Meeresschutz, KO-Tropfen-Prävention und Innenraumbe-grünung.

Die von der Hochschule Aalen eingebrachte Challenge lautete: „Humanoide Roboter in Haushalt, Industrie und Landwirtschaft – Wie arbeiten wir in Zukunft zusammen?“ Als Challenge-Geber war Prof. Dr. Sebastian Feldmann gemeinsam mit seinem wissenschaftlichen Mitarbeiter Hamid Reza Saadati sowie Christian Kling vom Gründungs-campus der Hochschule Aalen vor Ort. Drei interdisziplinär zusammengesetzte Teams aus den Hochschulen Aalen, Ulm, Biberach und der HfG Schwäbisch Gmünd erarbeiteten in kürzester Zeit spannende Konzepte für den sinnvollen Einsatz humanoider Roboter im privaten Alltag, in der Industrie sowie in der Landwirtschaft.

Nach den intensiven Stunden der Konzeptentwicklung pitchten die Teams ihre Ideen in kurzen Präsentationen. Die überzeugendsten Lösungsansätze wurden prämiert – begleitet von einem entspannten Get-together mit Foodtruck, das Raum für Austausch, Reflexion und neue Impulse bot.

Lisa, Teilnehmerin der Hochschule Aalen, zieht ein positives Fazit: „Die Teilnahme am Technikon hat mir sehr viel Spaß gemacht. Es war eine spannende und neue Erfahrung, mit Studierenden aus anderen Fachrichtungen und sogar anderen Hochschulen an

realen Herausforderungen zu arbeiten. Ich bin beim nächsten Mal gerne wieder dabei!“

StartupSÜD ist ein gemeinsames Projekt der regionalen Hochschulen Biberach, Neu-Ulm, Ulm sowie der Universität Ulm – mit dem Ziel, unternehmerisches Denken in der Lehre zu stärken und Gründungsinteresse frühzeitig zu fördern. Mit dem Gründungs-campus der Hochschule Aalen ist seit Kurzem ein weiterer starker Partner mit an Bord, der Ideenentwicklung und Umsetzung aktiv begleitet.